

Blended Learning mit Moodle

Ein Pilot-Projekt der Kommunikationswissenschaft



ECKDATEN:

Digitale Tools:

- Moodle-Funktionen: Glossar, Foren, Aufgaben, Abstimmungen, MindMaps
- Adobe Connect
- Mentimeter

Beispiel Mentimeter:

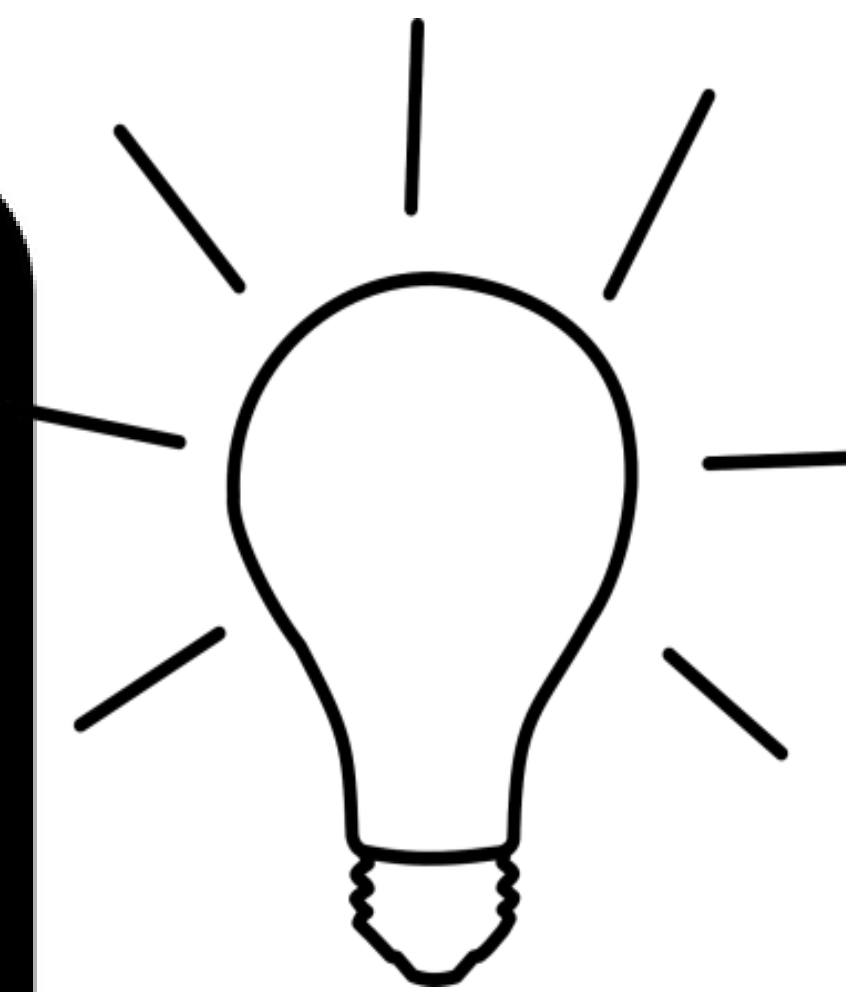
Was sind wichtige Eigenschaften einer Führungskraft?



Beteiligte Studiengänge:

- Kommunikationswissenschaft (B.A.)
- Organisationskommunikation (M.A.)
- Sprache und Kommunikation (M.A.)

Etwa 100 involvierte Studierende



GRUNDKONZEPT:

Blended Learning:

Zu Beginn und zum Ende der Module wurden im Rahmen von je drei bzw. vier Wochen Präsenzveranstaltungen inhaltliche Grundlagen vermittelt. In der Zwischenzeit fanden die Kurse digital gestützt statt.

Nutzung der Moodle-Foren im B.A.- Modul:

Z.B. Anonymes Peer-Review:

Die Studierenden kommentierten Texte ihrer Kommiliton*innen zu kommunikationswissenschaftlichen Theorien.



In M.A.- Modulen:

Z.B. Projekt-Basis:

Die Projektarbeit wurde fortlaufend in den Moodle-Foren archiviert und diskutiert. Für Sprechstunden mit der Lehrperson wurde Adobe Connect genutzt.

Mehr über das Projekt:



Zwei E-Tutorinnen pflegten Moodle und fungierten stets als Ansprechpartnerinnen vor Ort.

FAZIT:

- Digitale Angebote unterstützen die Präsenzlehre und können die Flexibilität sowie die Selbstständigkeit des Lernprozesses fördern.
- Eine Einführung in die Online-Tools während der Präsenzlehre schafft eine gemeinsame Basis für die digitale Lernphase.

„Man war motiviert, da man sah, dass die anderen auch etwas machen“ (Student*in, Bachelor)

„Freiraum, Flexibilität, interaktives Lernen“ (Student*in, Master)